

## **Wenn nach der Erde Leid**

1. Wenn nach der Erde Leid, Arbeit und Pein ich in die goldenen Gassen zieh ein, wird nur das Schauen meines Heilands allein Grund meiner Freude und Anbetung sein. Das wird allein Herrlichkeit sein, wenn, frei von Weh, ich sein Angesicht seh, wenn, frei von Weh, ich sein Angesicht seh.
2. Wenn dann die Gnade, mit der ich geliebt, dort eine Wohnung im Himmel mir gibt, wird doch nur Jesus und Jesus allein, Grund meiner Freude und Anbetung sein. Das wird allein Herrlichkeit sein, wenn, frei von Weh, ich sein Angesicht seh, wenn, frei von Weh, ich sein Angesicht seh.
3. Dort vor dem Throne im himmlischen Land treff ich die Freunde, die hier ich gekannt; dennoch wird Jesus und Jesus allein Grund meiner Freude und Anbetung sein. Das wird allein Herrlichkeit sein, wenn, frei von Weh, ich sein Angesicht seh, wenn, frei von Weh, ich sein Angesicht seh.

Text und Melodie: Charles Homer Gabriel 1900 (1856-1932)